

Niederschrift über die 14. Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am 07.07.2011, 18:00 Uhr, Großer Sitzungssaal, Rathaus, Markt 8, 48653 Coesfeld

Anwesenheitsverzeichnis

		Bemerkung
Vorsitz		
Herr Bürgermeister Heinz Öhmann	Bürgermeister	
stimmberechtigte Mitglieder		
Frau Charlotte Ahrendt-Prinz	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	
Herr Richard Bolwerk	CDU	
Frau Nicole Dicke	Pro Coesfeld	
Herr Rudolf Entrup	CDU	
Herr Norbert Hagemann	CDU	
Herr Günter Hallay	Pro Coesfeld	
Herr Uwe Hesse	Pro Coesfeld	
Herr Ralf Nielsen	SPD	
Herr Horst Schürhoff	SPD	
Herr Dietmar Senger	FDP	
Herr Gerrit Tranel	CDU	
Verwaltung		
Herr Thomas Backes	I. Beigeordneter	anwesend ab 18:15 Uhr; TOP 4 ö. S.
Herr Dr. Thomas Robers	Beigeordneter	
Herr Jürgen Höning	FB 10	

Schriftführung: Herr Jürgen Höning

Herr Bürgermeister Heinz Öhmann eröffnet um 18:00 Uhr die Sitzung und stellt die ordnungsgemäße Einberufung sowie die Beschlussfähigkeit der Versammlung fest.

Die Sitzung endet um 18:30 Uhr.

Tagesordnung

Öffentliche Sitzung

- 1 Mitteilungen des Bürgermeisters
- 2 Antrag der Fraktion Pro Coesfeld auf Verzicht der postalischen Versendung der Niederschriften
Vorlage: 148/2011
- 3 Antrag der Fraktion Pro Coesfeld bzgl. Druck des Haushaltsplanentwurfs
Vorlage: 152/2011
- 4 Antrag Pro Coesfeld, Prüfauftrag Betriebe gewerblicher Art (BgA)
Vorlage: 159/2011
- 5 Gebührensatzung für besondere Serviceleistungen des Standesamts Coesfeld (Westf.)
Vorlage: 115/2011
- 6 Unterrichtung des Rates über die Erhöhung der Investitionsauszahlungen gemäß § 24 GemHVO NRW (Umbau Stadtschloss)
Vorlage: 138/2011
- 7 Anfragen

Nicht öffentliche Sitzung

- 1 Mitteilungen des Bürgermeisters
- 2 Zuschuss der Stadt für das Projekt Kulturquartier
Vorlage: 119/2011
- 3 Veräußerung eines Grundstückes
Vorlage: 155/2011
- 4 Anfragen

Erledigung der Tagesordnung

Öffentliche Sitzung

TOP 1	Mitteilungen des Bürgermeisters
-------	---------------------------------

Herr Bürgermeister Öhmann informiert, dass

1. das endgültige Haushaltsbuch 2011 seit kurzem online verfügbar sei. Es könne im Internet unter www.coesfeld.de eingesehen oder aber auch heruntergeladen werden.
2. Der Budgetbericht zum Stichtag 30.06. zurzeit erstellt werde. Die Erträge aus der Gewerbesteuer lägen momentan bei rd. 18,1 Mio. Euro. Das seien brutto 3,6 Mio. Euro mehr als der Haushaltsansatz von 14,5 Mio. Euro. Nach Abzug der Gewerbesteuerumlage ergebe sich netto ein Plus von rd. 3,0 Mio. Euro. Wenn es dabei bliebe, würde sich das Defizit im Gesamtergebnisplan 2011 von 4,9 Mio. Euro auf rd. 2,0 Mio. Euro verringern. Der Anstieg der Steuerkraft werde sich negativ auf die Schlüsselzuweisungen 2012 auswirken. Gegenwertig bringe die starke Gewerbesteuer aber auch Liquidität für die Stadtkasse. Herr Öhmann mahnt, es gebe es keinen Grund zur Euphorie, weil die strukturelle Unterfinanzierung des städtischen Haushaltes weiterhin bestehe.
3. das Gemeindefinanzierungsgesetzes 2011 erheblichen Anteil an der Unterfinanzierung des Haushaltes habe. Die Stadt erhalte in diesem Jahr nur noch Schlüsselzuweisungen in Höhe von 4,1 Mio. Euro. Im vergangenen Jahr seien es noch 6,0 Mio. Euro mehr gewesen. Gegen diese mangelnde Finanzausstattung wolle die Stadt mit einer Vielzahl anderer Kommunen unterstützt durch das Anwaltsbüro Wolter-Hoppenberg aus Hamm klagen. Die Klage sei unerlässlich, denn das Gemeindefinanzierungsgesetz 2012 sehe eine weitere Stärkung des Soziallastenansatzes mit einem Multiplikator von wahrscheinlich 17,2 vor. Das bedeute eine weitere Verschlechterung von 1,5 – 2,0 Mio. Euro zusätzlich zu der Verschlechterung durch die Steuerkraft. Nur wenn das Gemeindefinanzierungsgesetz anders gewichtet werde, könne die positive Entwicklung der Stadt fortgeführt werden.

TOP 2	Antrag der Fraktion Pro Coesfeld auf Verzicht der postalischen Versendung der Niederschriften Vorlage: 148/2011
-------	--

Herr Hallay ist damit einverstanden, über den Vorschlag der Verwaltung zu beschließen.

Herr Nielsen erinnert daran, dass der Verzicht auf Papierversand von Gremienunterlagen bereits in der interfraktionellen Arbeitsgruppe im Rahmen der Konsolidierung des Haushalts thematisiert worden sei und kritisiert deshalb über Dinge zu beschließen, die doch im Fluss seien.

Frau Ahrendt-Prinz bittet bei Versand der Mails mit dem entsprechenden Internetlink ein einheitliches Format zu verwenden.

Beschluss:

- (1) Es wird beschlossen, auf die postalische Versendung der Niederschriften des Rates und der Ausschüsse zu verzichten. Rats- und Ausschussmitglieder werden durch

eine E-Mail mit Link auf die entsprechende Sitzung benachrichtigt, dass die Niederschriften im Ratsinformationssystem hinterlegt sind. Auf Wunsch werden die Niederschriften auch weiterhin auf dem Postweg zur Verfügung gestellt.

- (2) Es wird beschlossen, § 25 Ziffer 6 der Geschäftsordnung des Rates der Stadt Coesfeld vom 22.10.1999 wie folgt zu ändern:

„Einwendungen gegen den Inhalt oder die Vollständigkeit der Niederschrift können sowohl nach schriftlicher als auch nach Übersendung in elektronischer Form innerhalb einer Woche schriftlich beim Vorsitzenden erhoben werden. Die Frist beginnt ab dem zweiten Werktag nach der Aufgabe der Niederschrift zur Post bzw. der Information der Rats- und / oder Ausschussmitglieder per E-Mail über die Bereitstellung der Niederschrift im Ratsinformationssystem. Über die Einwendungen entscheidet der Rat in der nächsten Sitzung.“

Abstimmungsergebnis	Ja	Nein	Enthaltungen
	10	00	02

TOP 3	Antrag der Fraktion Pro Coesfeld bzgl. Druck des Haushaltsplanentwurfs Vorlage: 152/2011
-------	---

Herr Hallay erläutert namens der Fraktion nochmals die im Antrag geschilderten Vorteile des Haushaltsplanes als Loseblattsammlung. Vor allem die einfachere Handhabung beim Erfassen von Änderungen hebt er hervor.

Auch Frau Ahrendt-Prinz sieht im Ringbuchformat klare Vorteile gegenüber der gebundenen Fassung.

Herr Nielsen schlägt vor, auf die Papierform gänzlich zu verzichten und nur noch das digitale Format zu verwenden.

Herr Bolwerk vertritt die Auffassung, dass die Unterlagen in Papierform für die bessere Lesbarkeit erforderlich seien. Er plädiert für die Beibehaltung der gebundenen Form des Haushaltsplanes.

Herr Bürgermeister Öhmann bezweifelt, dass mit der formellen Darstellung des Haushaltsplanes ein strategisches Ziel und somit eine Aufgabe des Rates verfolgt werde. Solche Themen sollten künftig doch in der Runde der Fraktionsvorsitzenden mit dem Verwaltungsvorstand abgestimmt werden.

Beschluss:

Es wird beschlossen, den Entwurf des Haushaltsplans nicht mehr wie bisher gebunden, sondern als Loseblattsammlung in einem Stehordner bereitzustellen.

Abstimmungsergebnis	Ja	Nein	Enthaltungen
	04	05	03

Der Antrag der Fraktion Pro Coesfeld ist damit abgelehnt.

TOP 4 Antrag Pro Coesfeld, Prüfauftrag Betriebe gewerblicher Art (BgA)
Vorlage: 159/2011

Herr Bürgermeister Öhmann verweist auf die Sitzungsvorlage und stellt dar, dass die Verwaltung derzeit kein weiteres Potenzial für Betriebe gewerblicher Art sehe, das Thema aber nicht aus den Augen verlieren werde.

Aufgrund der erhaltenen Informationen zieht Herr Hallay den Antrag namens der Fraktion Pro Coesfeld zurück.

TOP 5 Gebührensatzung für besondere Serviceleistungen des Standesamts Coesfeld (Westf.)
Vorlage: 115/2011

Beschluss:

Es wird beschlossen, die der Sitzungsvorlage beigefügte Gebührensatzung für besondere Serviceleistungen des Standesamts Coesfeld (Westf.) zu erlassen.

Abstimmungsergebnis	Ja	Nein	Enthaltungen
	12	00	00

TOP 6 Unterrichtung des Rates über die Erhöhung der Investitionsauszahlungen gemäß § 24 GemHVO NRW (Umbau Stadtschloss)
Vorlage: 138/2011

Der Hauptausschuss nimmt den Bericht über die Erhöhung der Investitionsleistungen gemäß § 24 Gemeindehaushaltsverordnung NRW zur Kenntnis.

TOP 7 Anfragen

Herr Hagemann erkundigt sich, ob die Stadt aufgrund der Preisabsprachen einiger Feuerwehrfahrzeughersteller Schadenersatzansprüche geltend gemacht habe.

Herr Dr. Robers antwortet, dass bei der Stadt Coesfeld vier Fahrzeugkäufe davon betroffen sein könnten. Dieses werde zurzeit geprüft.

Heinz Öhmann
Bürgermeister

Jürgen Höning
Schriftführer